



Der VgT-Präsident Erwin Kessler zieht sich resigniert zurück.

Der umstrittene Tierschützer und Präsident des «Vereins gegen Tierfabriken», VgT, will gemäss eigenen Angaben mit der aktiven Tierschutzarbeit aufhören. Gemäss Angaben auf seiner Homepage seien «Dummheit, Trägheit und globalisierter Egoismus» der Leute Grund für seinen Rückzug. Er sei resigniert, die Leute wollten sich das Fleischessen nicht vermiesen lassen. Vor zehn Tagen hat der VgT die Unterschriftensammlung für die Initiative gegen das betäubungslose Schächten eingestellt, eine 2,6 Mio Mal verteilte Unterschriftenkarte brachte nur 50 000 Unterschriften zusammen. *ko*